Finden Sie den Weg in Holstebro

Die Geschichtsroute

Was ist Finden Sie den Weg in Dänemark??

„Finden Sie den Weg in Dänemark" ist eine vereinfachte Ausgabe des Orientierungslaufs (OL) – und Sie können frei wählen, ob Sie laufen oder spazieren möchten.

Unter **www.findveji.dk** können Sie sehen, wo sich die Routen in Dänemark befinden, die Ihnen anbieten, die Sehenswürdigkeiten des Waldes, des Parks oder der Stadt zu erkunden. Die Routen können in der Schule und von Familien und Touristen in der Freizeit verwendet werden.

Finden Sie den Weg in Holstebro – die Geschichtsroute

Laufen oder spazieren Sie **die Strecke** von etwa 3,5 km durch die Stadtmitte von Holstebro zu den 16 Posten, die alle ein Teil der Geschichte der Stadt sind, und erfahren Sie ein bisschen über die Sehenswürdigkeiten, indem Sie diesen Flyer lesen. Wenn Sie die ganze Strecke durchmachen, können die kleinen Fotos in dem Flyer Ihnen helfen, ein Rätsel zu lösen.

Sie können auch beliebig viele Posten anlaufen oder anspazieren – und vielleicht an einem anderen Tag weitermachen. Das bleibt Ihnen überlassen!

Vergessen Sie bitte nicht, dass Sie die öffentlichen Straßen und Gehwege benutzen müssen.

Die Karte in dem Flyer ist nach dem Standard einer OL-Karte für Stadtgebiete erstellt worden – wo der Startposten mit einem Dreieck angezeigt ist, und die übrigen Posten mit einem Kreis und einer Nummer von 1-16 – alles in Magenta eingedruckt. Das, was Sie finden sollen, befindet sich mitten in jedem Kreis.

Die 16 kleinen Fotos zeigen alle ein Detail, das Sie sehen können, wenn Sie sich am Posten befinden. Auf jedem Foto finden Sie einen Buchstaben oder eine Zahl, die verwendet werden muss, wenn Sie das Rätsel, das Sie auf der OL-Karte finden, lösen wollen.

In der Tabelle „Schlüsselwort" schreiben Sie unter jedem Codenummer der Posten den Buchstaben, der auf dem Foto des dazugehörigen Posten zu sehen ist. Beachten Sie bitte, dass ein Foto von mehreren Posten aus sichtbar sein kann. Wenn der Posten ein Gebäude ist, ist es vielleicht nötig, um das Gebäude herumzulaufen oder herumzuspazieren, um das Motiv zu finden.

Das Schlüsselwort gibt an, in welchem Jahr und mit welchem Namen die Stadt zum ersten Mal in einem offiziellen Dokument erwähnt wurde.

Möchten Sie mehr über die Geschichte von Holstebro erfahren?

Das Holstebro Museum ist ein staatlich anerkanntes kulturgeschichtliches Museum mit archäologischer, meeresarchäologischer und neuzeitlicher Verantwortung.

Die Sammlungen vom Holstebro Museum zeigen die Geschichte der Stadt und der Gegend von der Antike bis heute. Das Museum beherbergt außerdem viele Spezialsammlungen, z.B. Silberwaren - Spielzeug u.a. mit Puppen und Hans Dissings Sammlung von Blechspielzeug - Besatzungszeit 1940-45 – die Geschichte der Dragoner – Waffen.

Homepage: **www.holstebro-museum.dk**

Es gibt viele Möglichkeiten mit

„Finden Sie den Weg in Holstebro”

Das können Sie auch mit Finden Sie den Weg

Wenn Sie ein Smartphone bei sich haben, können Sie auf dem Weg durch die Stadt an einem Smartphone-Quiz teilnehmen. Sie werden eine SMS mit einer Frage und drei Antwortmöglichkeiten für jeden der 16 Posten erhalten.
Sie können auch ein GPS-Gerät verwenden, um auf dieser Route den Weg zu finden.

So geht’s los

Wenn Sie mit Ihrem Smartphone quizzen möchten, müssen Sie als Erstes entweder den QR-Code scannen und sich auf den Weg machen. Sie werden einen Startlink in Ihrem elektronischen Postfach erhalten.
Oder Sie müssen die Webadresse **findveji.dk/wayfinders/courses/10638** besuchen.

Wenn Sie Ihr GPS-Gerät verwenden möchten, um den Weg zu finden, finden Sie die GPS-Koordinaten, indem Sie entweder den Text des Flyers an jedem Posten anschauen oder die Liste von **www.findveji.dk** herunterladen - und sie auf Ihr GPS-Gerät übertragen, das dann den kürzesten Weg zum nächsten Posten zeigt. Aber Vorsicht – der kürzeste Weg ist nicht immer der klügste – und nicht vergessen, dass Sie Privatgelände nicht betreten dürfen! Schauen Sie sich die Karte an, bevor Sie sich für den Weg zum nächsten Posten entschließen.

Karte, Flyer und Liste mit GPS-Koordinaten können an diesen Stellen heruntergeladen werden:

www.vestjyskorientering.dk
www.findveji.dk

Finden Sie Ihre Wanderschuhe oder Ihre Laufschuhe und

Kommen Sie mit!

Sie können

- Ausschließlich mit der Karte spazieren oder laufen und versuchen, die Posten zu finden
- Die Fotos in der richtigen Reihenfolge finden – die Kästchen unter der Karte mit dem dazugehörigen Buchstaben ausfüllen – und ein Buchstabenrätsel lösen!
- Mit Ihrem Smartphone quizzen
- Mit Ihrem GPS-Gerät den Weg finden

4

2
VAD

R

O
2A

1966
ÅRETS
S

L

Å

1

H

7

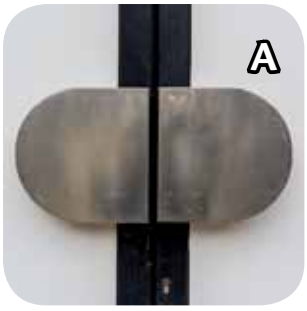
R

B

T

O

T

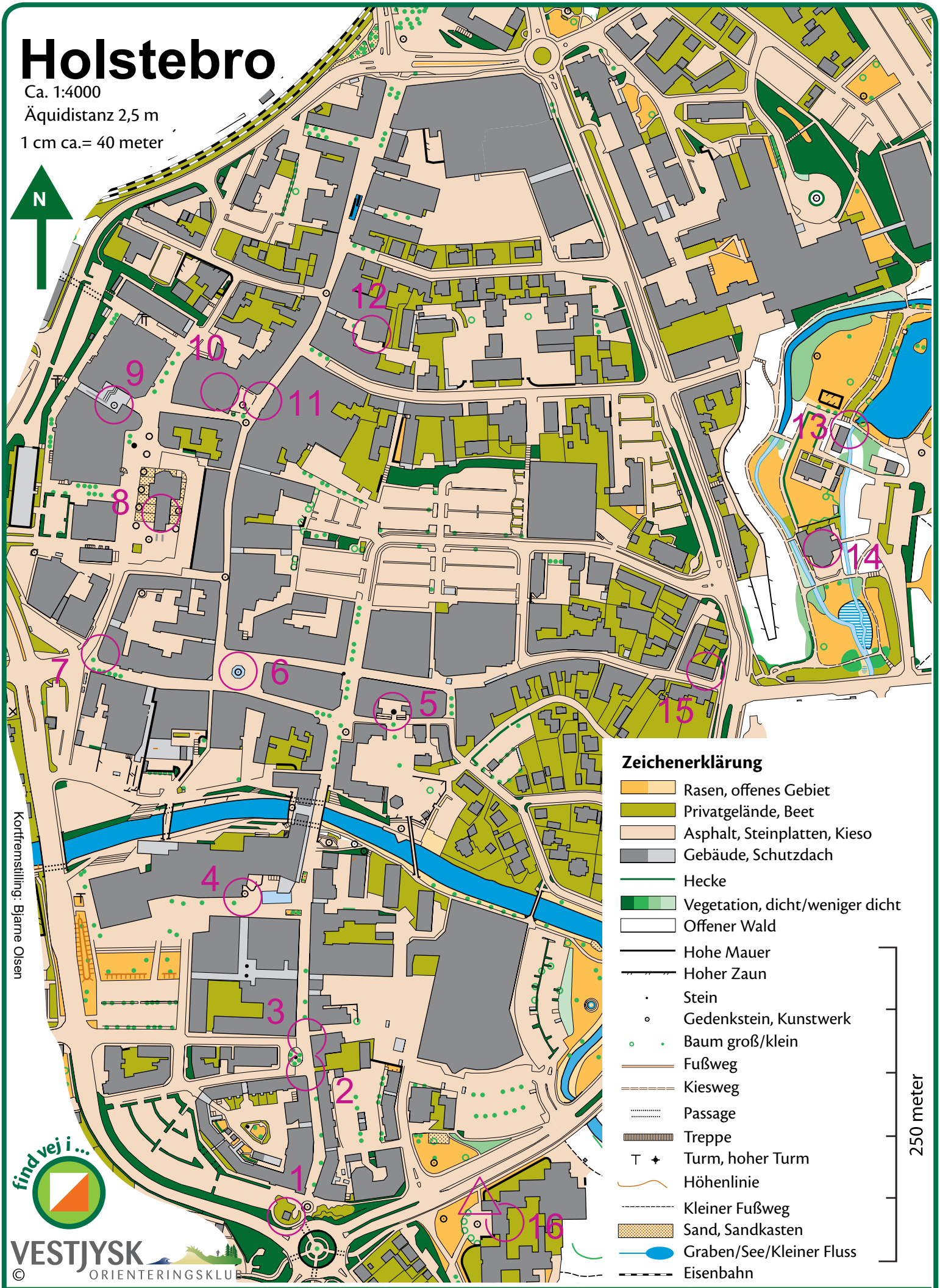

A

Holstebro

Ca. 1:4000

Äquidistanz 2,5 m

1 cm ca.= 40 meter



Posten	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Foto																

Finden Sie den Weg in Holstebro

Die Geschichtsroute

Posten 1: Bomhuset (die Zollstation)

Bomhuset (die Zollstation) ist das kleinste und älteste Haus der Stadt. Es wurde 1793-94 errichtet, und war früher das Haus in der südlichsten Stadtrandlage. Hier mussten die Bauern bis zum Jahr 1851 Zoll für die Waren, die sie auf dem Markt in Holstebro verkaufen wollten, bezahlen. Heute beherbergt das Haus das Museum für Kleinkunst – Miniaturkunst. Auf der anderen Seite des Kreisverkehrs liegt die Aktienbrauerei, die 1882 errichtet wurde. 1938 kaufte Færch das Grundstück und errichtete hier eine neue Fabrik für Tabakproduktion. In den Gebäuden wird immer noch Tabak produziert.

56° 21' 15,290" N
8° 37' 4,745" O

Posten 2: Die Gießerei

1862 wurde Holstebro Jernstøberi og Maskinfabrik (Holstebro Eisengießerei und Maschinenfabrik) gegründet und war in den alten Gebäuden Ecke Sønderlands Torv und Sønderlandsgade untergebracht. Viele Jahre lang war der Betrieb der bedeutendste Industriebetrieb im Kreis Ringkøbing. In diesen Gebäuden war die Eisengießerei bis 1986 in Betrieb.

56° 21' 18,915" N
8° 37' 5,466" O

Posten 3: Gæstgivergården (der Gasthof)

Gæstgivergården (der Gasthof) wurde 1868 eröffnet. Es war der richtige Ort, einen Gasthof zu betreiben, weil die Gießerei mit vielen durstigen Gießereiarbeitern genau gegenüber lag. Der ursprüngliche Name enthielt 'Phønix'. Das jetzige Gebäude stammt aus dem Jahr 1905, wo der Gastwirt Niels Christian Andersen Breinholt das Gebäude errichten ließ. Seine Töchter kümmerten sich um das Geschäft bis 1992, wo der Gasthof geschlossen wurde. Heute sind Gesellschaftsräume im Gebäude untergebracht.

56° 21' 19,918" N
8° 37' 5,572" O

Posten 4: Das Musiktheater – das kulturelle Wagnis in Holstebro

Das Musiktheater Holstebro wurde 1966 erbaut und war einer der Dynamos in dem kulturellen Wagnis der 1960er Jahre in Holstebro. Hier traten internationale Stars wie der italienische Schauspieler Dario Fo, die klassischen Superstars Jacqueline du Pré, Daniel Barenboim und Leonard Cohen auf. Das Theater wurde mehrmals renoviert, zuletzt im Jahr 2006. 2009 wurde Boxén, Heimstätte des Black Box Theaters, eröffnet. An der Südseite von Boxén hängt der 90 m2 große, und damit Dänemarks größte, digitale Bildschirm für den Außeneinsatz.

56° 21' 23,531" N
8° 37' 2,507" O

Posten 5: Das Færch-Haus – die alte Tabakfabrik

In der Østergade lag früher Færchs Tabakfabrik, die 1880 von dem Fabrikanten Rasmus Færch gegründet wurde. Bis Ende der 1960er Jahre war sie eine der größten Tabakfabriken Dänemarks. Als sie am größten war, arbeiteten etwa 1.300 Tabakarbeiter in der Fabrik. Am 17. Juni 1992, am gleichen Abend als Dänemark Europameister im Fußball wurde, brach im Gebäude ein Feuer aus, und alle Innenräume brannten aus, so dass nur die Mauern übrig blieben. Sie bilden den Rahmen für das neue Færch-Haus, das von dem Holstebro Arkitektkontor entworfen wurde.

56° 21' 28,307" N
8° 37' 9,450" O

Posten 6: Store Torv – der große Platz der Stadt

Store Torv ist der zentrale Platz der Stadt. Bis zu dem großen Brand im Jahr 1733 befand sich das Rathaus der Stadt auf der Ostseite des Platzes. Früher war Store Torv der Marktplatz der Stadt. Hier boten Bauern und Händler aus dem Nahbereich ihre Waren zum Verkauf an. Das markante Gebäude auf der Ostseite des Platzes wird das Karoline-Haus genannt, es wurde nach der Konditorin Karoline Poulsen, die eine Institution des Geschäftslebens der Stadt war, benannt. 1925-1963 betrieb sie eine landesweit bekannte Konditorei in dem Gebäude. Es befanden sich auch mehrere Hotels auf dem Platz – Postgården (der Posthof) auf der Westseite des Platzes war Hotel von 1903 bis 1967, und in dem jetzigen Gebäude der Jyske Bank befand sich das Hotel Royal.

56° 21' 29,320" N
8° 37' 2,274" O

Posten 7: Der Brandherd

Holstebro wurde im Laufe der Zeit von vielen Bränden verwüstet. Der schlimmste Brand entstand 1733 in einem Gebäude Ecke Kirkestræde und Vestergade, wo die Sparkasse Holstebro heute ist. Er brach am 22. Juli in der Kirchzeit aus, und im Laufe von 1½ Stunden legte er mehr als 2/3 der Stadt in Trümmer. U.a. brannten das Rathaus auf dem großen Platz Store Torv mit sämtlichen Archiven, die Stadtapotheke und viele Kaufmannshöfe nieder. Insgesamt verloren 90 Familien ihre Häuser und Habseligkeiten.

56° 21' 29,655" N
8° 36' 55,745" O

Posten 8: Die Pfarrkirche

Die Pfarrkirche wurde 1907 erbaut und wurde von Vilhelm Ahlmann entworfen. Die jetzige Kirche ersetzte eine Mittelalterkirche aus dem Jahr 1440, die für die schnell wachsende Stadt zu klein geworden war. Als man die neue Kirche bauen sollte, zeigte es sich, dass die Kirche für den Platz zu groß war, wenn sie „richtig" liegen sollte. Deshalb wurde die Kirche in Nord-Süd-Richtung statt wie gewöhnlich Ost-West-Richtung errichtet. Im Straßenbelag östlich des Kreuzschiffes der Kirche markiert die Gedenktafel „Die alte Kirche" (2007) von Erik Heide, die Stelle, wo der Altar der alten Kirche stand. Ein Teil des Inventars stammt aus der alten Kirche. Dies gilt u.a. für den niederländischen Marien-Altaraufsatz aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts.

56° 21' 33,352" N
8° 36' 58,621" O

Posten 9: Das Rathaus

Holstebro Rathaus und Bibliothek wurden von Hans Dall und Torben Lindhardtsen entworfen. 1981 stand die Bibliothek, der nördliche Teil, fertig. Fünf Jahre später wurde das Rathaus eingeweiht. Die beiden Gebäude sind mit einem gemeinsamen überdachten Innenhof verbunden, der sich genau dort, wo der Weg nach Lemvig und Vemb früher war, befindet. Sowohl Rathaus als Bibliothek sind mit Kunst gefüllt. Im Ratssaal hängen z.B. vier Gobelins von Lin Utzon. Sie wurden speziell für den Ratssaal gestaltet und tragen dazu bei, die Einfachheit und Monumentalität des Raumes zu betonen.

56° 21' 36,579" N
8° 36' 56,491" O

Posten 10: Das alte Rathaus

Das alte Rathaus von Holstebro wurde 1846-47 errichtet. Es wurde vom Architekten N.S. Nebelong entworfen und wurde bis 1986 als Rathaus verwendet, bis das neue Rathaus in Gebrauch genommen wurde. Heute ist im alten Rathaus der örtliche Arrest untergebracht und ist nicht öffentlich zugänglich. Nur zu besonderen Anlässen ist der alte Ratssaal für das Publikum zugänglich, wo der Stadtrat mit Bürgermeister Kaj K. Nielsen und Stadtdirektor Jens Johansen an der Spitze in den 1960er Jahren das Wagnis einging, Holstebro zur Kulturstadt zu machen.

56° 21' 36,465" N
8° 37' 1,270" O

Posten 11: Hotel Schaumburg

Gegenüber dem alten Rathaus liegt das Hotel Schaumburg. 1848 bekam der Malermeister Heinrich Schaumburg die Konzession, Gastwirtschaft und Restaurant vor Ort zu betreiben. 1852 wurde das Haus umgebaut und bekam zusätzliche Stockwerke, und das Hotel Schaumburg wurde eröffnet. Es ist mehrmals umgebaut worden. In den 1880er Jahren bekam das Hotel einen Theatersaal, der 1950 abbrannte, 1919 bekam das Hotel sein jetziges Mansardendach, und bei einer Renovierung im Jahr 1989 erhielt es sein heutiges Aussehen.

56° 21' 36,212" N
8° 37' 3,312" O

Posten 12: Knudsens

Knudsens ist ein alter Theatersaal, der ursprünglich zum Hotel Knudsens gehörte. Das Hotel wurde 1906 vom Abstinenzverein „Holstebro og omegns Afholdsforening" gegründet, und der Theatersaal wurde im selben Jahr erbaut. Das Hotel wurde 1967 geschlossen, und in den folgenden Jahren wurde der Saal als Geschäftsraum benutzt. 2004 übereigneten Inger und Valdemar Birn den vollständig renovierten Theatersaal der Holstebro Kommune, und heute ist Knudsens der Rahmen für kulturelle Arrangements wie z.B. Konzerte, Poesie-Abende usw.

56° 21' 37,942" N
8° 37' 8,364" O

Posten 13: Lægaard Mühle

Jedenfalls seit 1621 liegt eine Mühle an dieser Stelle. 1905 wurde das Hauptgebäude errichtet, das 1931 eingerichtet wurde, um das historische Museum der Stadt zu beherbergen. Die Mühle war bis 1940 in Betrieb, als ein Feuer dem Unternehmen ein Ende setzte. 1989 wurde das Holstebro Museum von der Lægaard Mühle in das neue Museumsgebäude, das 1991 eingeweiht wurde, auf dem Museumsvej verlegt.

56° 21' 36,018" N
8° 39' 27,171" O

Posten 14: Der Stadtpark und der Parkpavillon

1823 begann der Lehrer Jens Nielsen Dahl mit der Anlage des Holstebro Stadtparks (Holstebro Lystanlæg). Der Park ist die grüne Oase der Stadt mit einem umfangreichen System von Fußwegen, Seen, wechselnden Anpflanzungen und einer großen Freilichtbühne, die den Rahmen für Konzerte im Sommer bildet. Der jetzige Parkpavillon stammt aus dem Jahr 1895 und wurde mehrmals erweitert und restauriert.

56° 21' 32,475" N
8° 37' 29,335" O

Posten 15: Das Alte Postamt – Østergade

Auf der Westseite der Kreuzung Sønderbrogade-Viborgvej befindet sich Nyboes Gård. Der Hof wurde 1796 in der Nähe von Østerport als Kaufmannshof errichtet. 1825 wurde das Postamt der Stadt hierher verlegt, und 1978 wurde ein Postmuseum im Haus eingerichtet.

56° 21' 29,321" N
8° 37' 23,948" O

Posten 16: Die Færch-Villa

Die Færch-Villa wurde 1906 vom Tabakwarenfabrikanten Søren Færch erbaut. Sie wurde von dem Architekten Andreas Clemmensen entworfen, der einer der bedeutendsten Vertreter des sogenannten Palais-Stils war, welcher um die Jahrhundertwende populär war. 1966 erwarb die Holstebro Kommune die Villa, um sie als Kunstmuseum einzurichten. Das Museum wurde 1967 eröffnet und wurde 1981 mit einem Anbau erweitert, der von der Architektin Hanne Kjærholm entworfen wurde. Sie hat auch den Flügel, den das Holstebro Museum 1991 in Gebrauch nahm, entworfen. 2011 wurde das Kunstmuseum mit dem Færch-Flügel erweitert, auch von Hanne Kjærholm entworfen.

56° 21' 15,094" N
8° 37' 14,709" O

Haben Sie Lust auf mehr?

Orientierungslauf ist ein guter Familiensport, der von allen Altersgruppen und auf allen Ebenen betrieben werden kann – vom Spazierengehen und OL-Jogging bis zum OL-Meisterschaftslauf und OL-Elitelauf – und schon als Anfänger/in können Sie an Wettbewerben teilnehmen, weil die Strecken mit allen möglichen verschiedenen Schwierigkeitsgraden gemacht werden. Damit kann die ganze Familie teilnehmen – und es gibt Herausforderungen für alle.

Probieren Sie Orientierungslauf im Vestjysk Orienteringsklub (VJOK).

Sie müssen keine Ausrüstung kaufen, um Orientierungslauf zu laufen - tragen Sie bloß Laufbekleidung, die Schmutz verträgt. Kompass können Sie beim Klub leihen, und die Karte bekommen Sie ausgehändigt.

Der Klub veranstaltet jede Woche Lauftreffs im Raum Holstebro. Bei allen Lauftreffs haben Sie die Möglichkeit, zwischen Strecken von verschiedenen Schwierigkeitsgraden und Längen zu wählen, und wir helfen Ihnen gern, die passende Strecke für Sie zu finden.

Besuchen Sie die Homepage von VJOK und lesen Sie mehr

www.vestjyskorientering.dk

Wir freuen uns darauf, Sie im Wald zu sehen.

VESTJYSK ORIENTERINGSKLUB

Projektteilnehmer

Dieser Flyer ist in einer Zusammenarbeit zwischen dem Holstebro Kunstmuseum, dem Vestjysk Orienteringsklub und dem Dänischen Orientierungslaufverband (Dansk Orienterings-Forbund) unter „Finden Sie den Weg in Dänemark“ (Find vej i Danmark) entstanden.

- **Besschreibungen:** Kunstvermittler Peter Haarby
- **Aufgaben:** Kunstvermittler Peter Haarby
- **Foto:** Poul Werner Dam, Blænde 96
- **Karte:** Bjarne Olsen VJOK
  (Die Karte ist anhand von Material der Gemeinde Holstebro erarbeitet worden.) 2018-10
- **Lay-out:** DOF (Dänischer Orientierungsverband)

VisitHolstebro

Holstebro Museum

DIF

Dansk Orienterings-Forbund

Frilufts Rådet

NORDEA FONDEN
Vi støtter gode liv